



OR Dr. Wilfried Keller leitet seit 7 Jahren die Abteilung Landeskunde am Institut für Geographie und ist praktisch seine ganze Berufslaufbahn lang mit dem Tirol-Atlas verbunden. Generationen von Studenten profitierten von seinem kartographischen Wissen oder waren überhaupt als Mitarbeiter selbst beteiligt.

40 Jahre Landeskunde 30 Jahre Tirol-Atlas

von Wilfried Keller

Das Jahr 1999 zählt für die Landeskunde in mehrfacher Hinsicht als Jubiläumsjahr. Vor genau 40 Jahren hat die Philosophische Fakultät der Universität Innsbruck beschlossen, das „Institut für geschichtliche Landeskunde“ einzurichten, in dem die grenzüberschreitende landeskundliche Forschung Nord-, Süd- und Osttirols beheimatet sein sollte. Der Werdegang dieser zunächst bei der Geschichte angesiedelten Forschungseinrichtung und ihre wachsende Anbindung an die Geographie, die 1978 schließlich in einer Eingliederung als Abteilung im Institut für Geographie mündete, ist bereits ausführlich im Sonderheft „Geographische Forschung in Innsbruck“ 1996 beschrieben¹. Der runde „Geburtstag“ bietet nun den Anlaß für eine abermalige Rückschau, die im besonderen auf die Aktivitäten der Landeskunde in den vergangenen vier Jahrzehnten Bedacht nimmt.

Ein Rückblick über 40 Jahre Landeskunde ist untrennbar mit dem Hauptprojekt dieser Forschungsinstitution, dem Tirol-Atlas, verbunden, dessen Auftrag im Jahre 1963 die Weichen für die Strukturierung und wissenschaftliche Ausrichtung der Landeskunde gestellt hat. Zum einen sei die Verlagerung des Forschungsschwerpunktes von der historischen zur geographischen Landeskunde hervorgehoben, zum anderen ist es dank der großen finanziellen Unterstützung des Landes Tirol gelungen, durch eine adäquate reprotchnische Labor- und Personalausstattung

bereits von Anfang an den Grundstein für die kartographische Spezialisierung zu legen.

Der Tirol-Atlas selbst „feiert“ um die Jahresmitte 1999 ebenfalls ein Jubiläum, denn 30 Jahre nach Erscheinen der ersten Lieferung erfährt nun dieses Werk mit der 12. Lieferung seinen Abschluß. Bis dahin wird der im Vergleich der österreichischen Bundesländer größte und mit Abstand „gewichtige“ Regionalatlas auf 109 Kartenblätter mit 219 Karten und 13 Blättern mit Kartenausschnitten, Beispielen und Diagrammen angewachsen

¹ Keller W. u. Aistleitner J. (1996): Landeskundliche Forschung als besonderer Schwerpunkt. Die Abteilung Landeskunde am Institut für Geographie. In: Geographische Forschung in Innsbruck. ICG-Jahresbericht Sonderheft. Innsbruck, 105 - 124.

sein. Dieses Atlaswerk versucht als eine Landeskunde in Karten einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Erscheinungen von Natur, Gesellschaft und Wirtschaft zu vermitteln.

Aus der nachfolgenden Aufgliederung der Kartenblätter nach Themenbereichen und Maßstäben geht allerdings auch hervor, daß es nicht möglich war, sämtliche Themenbereiche mit der nötigen Ausgewogenheit zu bearbeiten und kartographisch wiederzugeben. Zu unterschiedlich waren teilweise die Grundlagen in den einzelnen Darstellungsländern, zu groß waren die grundsätzlichen Lücken bei einzelnen Fragestellungen. Auch mußte in einigen Fällen durch das Fehlen flächen-

deckender Forschungsergebnisse auf eine kartographische Umsetzung verzichtet werden. Weiters stellt sich die Frage, ob infolge der langen Bearbeitungsdauer veraltete Karten durch aktualisierte Darstellungen in Nachtragslieferungen ersetzt werden sollen. Für den Tirol-Atlas ist in dieser Hinsicht zwar noch keine Entscheidung gefallen, doch drängen sich für eine Neuorientierung der Landeskunde zwei Überlegungen auf:

1. Aufgrund der regionalen Entwicklung mit einem zunehmenden Interesse in Richtung Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino sollte das Arbeitsgebiet in der Zukunft auch auf das Trentino ausgedehnt werden.

Tirol-Atlas Karten-Übersicht Lieferungen I - 12 T h e m e n b e r e i c h e	K a r t e n			Umfang Beispiele u. Dia- gramme	Gesamt- zahl der Blätter
	1 : 1,2 Mio.	300.000	600.000 groß klein		
A Lage Tirols	2	-	-	-	2
B Topographie	-	7	5	3	11
C Bau und Oberflächenformen	-	7	-	3	9
D Klima	-	-	20	-	3
E Vegetation	-	2	-	-	2
F Geschichte	-	-	11	3	1
G Ortsnamen und Sprache	-	1	-	8	-
H Siedlung	-	3	-	5	4
I Zentralität und Gemeindetypisierung	-	2	-	-	-
J Bevölkerung	-	6	-	56	-
K Politik, Verwaltung, öffentl. Einrichtungen	-	-	-	4	-
L Landwirtschaft	-	4	-	20	1
M Forstwirtschaft	-	2	-	-	-
N Industrie	-	1	-	4	-
O Fremdenverkehr	-	3	-	16	-
P Energiewirtschaft	-	1	-	-	-
Q Bildungseinrichtungen	-	2	-	4	-
R Straßen und Verkehr	-	1	-	4	-
S Kunstgeschichte	-	-	-	4	-
T Volkskunde	-	1	-	4	-
U Kartenbild im Lauf der Zeit	-	-	-	-	2
S u m m e	2	43	36	138	13
					109

2. Der technologische Fortschritt verlangt nach neuen Präsentations- und Dokumentationsformen. Moderne Länderatlanten erheben den Anspruch, Kartendarstellungen durch Bilder, Texte, Diagramme oder Skizzen zu ergänzen und gleichermaßen in Buchform wie auf modernen Datenträgern (wie CD-ROM) mit interaktiven Gestaltungs- und Abfragemöglichkeiten konzipiert zu werden. Der Tirol-Atlas kann aus heutiger Sicht dieser Forderung natürlich nicht entsprechen, da sein Auftrag in der Erstellung von großmaßstäbigen grenzüberschreitenden Kartenblättern liegt und seine Begleittexte lediglich dazu dienen, in die jeweilige Kartenthematik einzuführen.

Darum hat bei der seit längerem geführten Diskussion im Hinblick auf Alternativ- und Folgeprojekte wie

- Ein bis zwei Ergänzungslieferungen in der bisherigen Form des Tirol-Atlas
- Neuauflage des Tirol-Atlas in einem handlicheren Format unter Beibehaltung des bisherigen Konzeptes oder
- Völlige Atlas-Neukonzeption in zeitgemäßer multimedialer Form unter Einsatz modernster Technologie

letztere Variante nicht nur die besten Chancen auf Verwirklichung, sondern stellt auch die größte Herausforderung an

die gesamte Abteilung dar. Vorbildwirkung bei der Erarbeitung eines derartigen Konzeptes hat der Pilotband zum „Atlas Bundesrepublik Deutschland“².

Ein weiteres Anliegen, das bereits seit der Gründung des Instituts für Landeskunde als wichtiges Forschungsziel besteht, bleibt eine detaillierte aktuelle Landesbeschreibung, wie sie andere Regionen im deutschsprachigen Raum bereits bearbeiten.³ A. Leidlmair, langjähriger Vorstand und Leiter der „Landeskunde“, hat erst jüngst diese Verpflichtung zur umfassenden Landesforschung eingemahnt.⁴ Für die wissenschaftliche Leitung und Koordination eines derartigen umfangreichen Vorhabens ist die Abteilung Landeskunde mit ihrer Infrastruktur prädestiniert.

Über ihre primäre Aufgabenstellung hinaus hat sich die Abteilung Landeskunde zu einer Institution entwickelt, die, basierend auf ihren grenzüberschreitenden landeskundlichen Forschungsgrundlagen und der technisch-kartographischen Erfahrung, gerade in den letzten Jahren von vielen Seiten in Anspruch genommen wird:

1. Eigene Forschungsarbeiten und Projekte

- Tirol-Atlas als Hauptwerk
- Schulatlas für Südtirol (4. Aufl. 1997)

² Atlas Bundesrepublik Deutschland - Pilotband (1997). Hrsg. vom Institut für Länderkunde, Leipzig.

³ Kreisbeschreibungen des Landes Baden-Württemberg. Hrsg. von der Landesarchivdirektion Baden-Württemberg, Stuttgart.
Städte und Gemeinden in Westfalen. Hrsg. von der Geogr. Kommission für Westfalen, Münster.
Werte deutscher Heimat. Hrsg. vom Institut für Länderkunde, Leipzig.

⁴ Leidlmair Adolf (1998): Landeskunde und Landesbeschreibung in Tirol. In: Veröffentlichungen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum 78. S. 5-14.

- Unterrichtsmaterialien zur Landeskunde Tirols (3. Folge 1998)
 - Neubearbeitung des Teiles Geschichte aus dem Tirol-Atlas in einer italienischen Ausgabe für die Provinz Trient
 - „Erlebniswelt Tirol - Ein Atlas der besonderen Art“ als Generalinformation über die Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino
 - Vorbereitungen für einen multimedialen Tirol-Atlas
- 2. Aufbereitung und Bereitstellung von Kartengrundlagen aus dem eigenen Fundus:**
- Erteilung von Druckgenehmigungen und individuelle Anfertigung von Kartengrundlagen für öffentliche und private Stellen in analoger oder digitaler Form, vom gesamten Alpenraum bis zum kleinen regionalen Ausschnitt.
- 3. Nutzung der modernen kartographischen Infrastruktur für Auftragsarbeiten**
- Die zeitgemäße Ausstattung der konventionellen reprotechnischen Einrichtung einerseits und der Wandel zur

hochwertigen kartographischen EDV-Einrichtung andererseits tragen dazu bei, die Landeskunde auch als interdisziplinäre Beratungs- und Servicestelle, insbesondere kartographische Präsentationen, in Anspruch zu nehmen.

Das 40jährige Bestehen der Landeskunde bietet den Anlaß, eine chronologische Auflistung ihrer Arbeits- und Forschungsergebnisse von 1959-1999 zu erstellen und somit zu dokumentieren, daß diese universitäre Institution mit ihrer praxisorientierten Ausrichtung der nun verstärkt an die Universitäten herangetragenen Forderung, aus dem „elfenbeinernen Turm“ herauszutreten, schon seit langem gerecht wird.

In die Freude über das Bestandsjubiläum mischt sich allerdings auch ein Wermutstropfen, da dieser bewährten Universitätseinrichtung aufgrund von möglichen personellen und strukturellen Änderungen im Zusammenhang mit dem UOG'93 die Auflösung als eigenständige Organisationseinheit drohen könnte.

Anhang: Arbeits- und Forschungsergebnisse der Abteilung Landeskunde (bzw. des ehemaligen Instituts für Landeskunde) 1959 - 1999

Jahr	Forschungsprojekt	Laufzeit	Auftraggeber bzw. Subventionsgeber
1965	Kulturkarte von Tirol - Wandkarte 1 : 300.000	1963 - 1965	Land Tirol
1966	Arbeitsgrundkarten für Tirol 1 : 300.000	1964 - 1966	Land Tirol
1968	Kulturkarte von Vorarlberg, Wandkarte 1 : 75.000	1966 - 1968	Land Vorarlberg
	Arbeitsgrundkarten Tirol-Mittlerer Alpenraum 1:600.000	1965 - 1968	Land Tirol
1969	Tirol-Atlas 1. Lieferung, 12 Blätter mit 25 Karten	1964 - 1969	Land Tirol
1970	Übersichtskarte des Landes Tirol 1 : 300.000	1969 - 1970	Beilage zu Tirol A - Z von Eduard Widmoser
1971	Tirol-Atlas 2. Lieferung, 10 Blätter mit 37 Karten	1969 - 1971	Land Tirol
1972	Kitzbüchel Atlas, 9 Blätter im Maßstab 1 : 100.000	1970 - 1971	Stadtbuch Kitzbühel

Jahr	Forschungsprojekt	Laufzeit	Auftraggeber bzw. Subventionsgeber
1973	Tirol-Atlas 3. Lieferung, 10 Blätter mit 23 Karten	1971 - 1973	Land Tirol
1974	Tirol-Atlas Begleittexte Heft 1, 68 Seiten und Tiroler Heimat, Bd. 38 Herstellung und Bearbeitung der Reprofilme für den Faksimiledruck des "Atlas Tyrolensis" von Peter Anich und Blasius Hueber	1973 - 1974 1974	Land Tirol Universitätsverlag Wagner
1975	Tirol-Atlas Begleittexte Heft 2, 42 Seiten und Tiroler Heimat, Bd. 39 Tirol - Ein geographischer Exkursionsführer, IGS Bd. 2, gesamte graphische und karto-graphische Bearbeitung Band 1 der Veröffentlichungsreihe: Monographien zur Landeskunde Tirols "Das Klima der Alpen im Raume von Tirol" von Franz Fliri	1975 1973 - 1975 1974 - 1975	Land Tirol 40. Deutscher Geographentag Innsbruck 1975
1976	Tirol-Atlas 4. Lieferung, 8 Blätter mit 19 Karten Tirol-Atlas Begleittexte Heft 3, 22 Seiten und Tiroler Heimat, Bd. 40 Geschäftsflächenerhebung in Innsbruck: Erhebung, kartographische und statistische Bearbeitung Stadtgrundplan Innsbruck 1 : 5000 und 1 : 7500	1973 - 1976 1976 1976 1976	Land Tirol Land Tirol Stadtplanung Innsbruck Stadtplanung Innsbruck
1977	Tirol Atlas 5. Lieferung, 8 Blätter mit 23 Karten Tirol-Atlas Begleittexte Heft 4, 72 Seiten und Tiroler Heimat, Bd. 41	1975 - 1977 1976 - 1977	Land Tirol Land Tirol
1978	Tirol-Atlas Begleittexte Heft 5, 36 Seiten und Tiroler Heimat, Bd. 42	1978	Land Tirol
1979	Herausgabe der Festschrift II für Adolf Leidlmair als "Studien zur Landeskunde Tirols und angrenzender Gebiete" IGS Bd. 6	1976 - 1979	Subventionen und Verkauf
1980	Mitarbeit und federführende Leitung bei der interdisziplinären Studie FMG - Fernpaß-Mieminger Plateau-Gurgltal: 1. Arbeitsphase: Bericht über die Bevölkerungsstruktur und ihr gegenwärtiger Wandel Tirol-Atlas 6. Lieferung, 9 Blätter mit 16 Karten Tirol-Atlas Begleittexte Heft 6, 32 Seiten und Tiroler Heimat, Bd. 43/44 6 Kartenbeilagen 1:600.000 für den Band: "Vom Saumpfad zur Tiroler Autobahn" von Leo Feist	1979 - 1980 1977 - 1980 1980 1979 - 1980	Land Tirol Land Tirol Land Tirol Land Tirol, Landesbaudirektion
1981	Tirol-Atlas Begleittexte Heft 7, 30 Seiten und Tiroler Heimat, Bd. 45 Mitarbeit und federführende Leitung bei der interdisziplinären Studie FMG - Fernpaß-Mieminger Plateau-Gurgltal: 2. Arbeitsphase: Katalog und kartographische Präsentation der Untersuchungsergebnisse Österreichischer Oberstufenatlas, 2 Karten über Reutte als Beispiel eines Industriestandortes	1981 1980 - 1981 1979-1981	Land Tirol Land Tirol Geographisches Institut Ed. Hölzel

Jahr	Forschungsprojekt	Laufzeit	Auftraggeber bzw. Subventionsgeber
1982	Mitarbeit und federführende Leitung bei der interdisziplinären Studie FMG - Fernpaß-Mieminger Plateau-Gurgltal: 3. Arbeitsphase: Kartenband und Abschlußbewertung der Ergebnisse	1981 - 1982	Land Tirol
	Bearbeitung und Herausgabe des Teiles D "Klima" aus dem Tirol-Atlas	1982	Land Tirol
	Kartenband im Maßstab 1 : 600.000 für "Die Bauernkriege und Michael Gaismair" (Veröff. des Tiroler Landesarchivs 2): Karte 1: Tirol 1500-1533, Karte 2: Bauernkriegsereignisse in Tirol 1, Karte 3: Bauernkriegsereignisse in Tirol 2	1980 - 1982	
	Tirol-Atlas 7. Lieferung, 9 Blätter mit 18 Karten	1979 - 1983	Land Tirol
	Tirol-Atlas Begleittexte Heft 8, 60 Seiten und Tiroler Heimat, Bd. 46/47	1982 - 1983	Land Tirol
	Gramais - Dorfentwicklung an der Siedlungsgrenze. Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung einer Dorfbildungswoche mit Ausstellung und Präsentation der durchgeführten Untersuchungen	1982 - 1983	Internes Forschungsprojekt
1983	Karte der aktuellen Vegetation Tirols 1 : 100.000 von H.M. Schiechtl. Kartographische Bearbeitung der Blätter 1, 2, 3, 4 und 9	1979 - 1983	Forstliche Bundesversuchsanstalt
1984	(Schul-)Atlas für Südtirol. Konzeption und redaktionelle und kartographische Gestaltung des Tirolteiles (Mittlerer Alpenraum), 1. Auflage	1981 - 1984	Land Südtirol, Bundesminister. Unterricht/Kunst, Geogr. Inst. Ed. Hölzel
1985	Tirol-Atlas Begleittexte Heft 9, 12 Seiten mit Beilagen und Tiroler Heimat, Bd. 48/49	1985	Land Tirol
	Tirol-Atlas Bearbeitung und Herausgabe des Teiles Teiles F "Geschichte"	1985	Land Tirol
1987	Tirol-Atlas 8. Lieferung, 7 Blätter mit 12 Karten	1984 - 1987	Land Tirol
	Ausarbeitung der geographischen Grundlagen und räumlichen Strukturen in den Bezirken Innsbruck-Stadt und Innsbruck-Land zur Erstellung eines Einkaufszentrenentwicklungsprogrammes	1987	Land Tirol, Abteilung Landesplanung und Statistik
	Karte der Ferienregion Reutte 1 : 15.000 - Grundlagenbearbeitung	1987	Vermessung Tirol/Imst
1988	Tirol-Atlas Begleittexte Heft 10, 54 Seiten und Tiroler Heimat, Bd. 51/52	1987 - 1988	Land Tirol
	(Schul-)Atlas für Südtirol. Konzeption und redaktionelle und kartographische Gestaltung des Tirolteiles (Mittlerer Alpenraum), 2. erweiterte Auflage	1986 - 1988	Land Südtirol, Geographisches Institut Ed. Hölzel
	Grundlagenerhebungen: Flurnutzung und Funktion für den Beitrag "Bevölkerung und Wirtschaft im Wandel der vergangenen Jahrzehnte" von Paul Lang im Dorfbuch Völs am Schlern	1986 - 1987	Gemeinde Völs am Schlern

Jahr	Forschungsprojekt	Laufzeit	Auftraggeber bzw. Subventionsgeber
1989	Tirol-Atlas 9. Lieferung, 7 Blätter mit 13 Karten	1987 - 1989	Land Tirol
	Grundlagenerhebungen zur Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur mit kartographischer Bearbeitung für den Beitrag "Vom Markt zum zentralen Ort" von W. Keller im Band 500 Jahre Markt Reutte	1986 - 1989	Marktgemeinde Reutte
	"Zur Situation des Einzelhandels im Bezirk Reutte" - Geschäftsstruktur und Geschäftsflächenerhebung der Planungsregion Reutte u. Umgebung		Land Tirol, Geschäftsstelle Raumordnung
	Österreichischer Unterstufenatlas, Karten "Reutte - Einflüsse eines Industriebetriebes" und "Volders - Lärmbelastigung durch den Verkehr"	1988-1989	Geographisches Institut Ed. Hölzel
1990	Karte der Schutzgebiete in Tirol 1 : 300.000	1990	Land Tirol, Abt. Umwelt
	Tirols-Atlas Bearbeitung und Herausgabe des Teiles G "Ortsnamen und Sprache"		Land Tirol
1991	Tirol-Atlas Begleittexte 11, 24 Seiten und Tiroler Heimat, Bd. 55	1991	Land Tirol
	Mitarbeit bei der Karte "Heilbäder" der Karten zur Geschichte des Alpenraumes 1 : 500.000	1990 - 1991	Land Tirol, Kulturabteilung, Arge Alp
1993	Tirol-Atlas 10. Lieferung, 7 Blätter mit 16 Karten	1989 - 1993	Land Tirol
	(Schul-)Atlas für Südtirol. Gesamtkonzeption sowie Konzeption und redaktionelle und kartographische Gestaltung des Tirolteiles (Mittlerer Alpenraum), 3. überarbeitete Auflage	1993 - 1994	Land Südtirol Pädagogisches Institut, Geographisches Institut Ed. Hölzel
1994	Grundlagenerhebungen zur Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur mit kartographischer Bearbeitung für den Beitrag "Vom Bauerndorf zur Industriegemeinde" von W. Keller im Dorfbuch Breitenwang	1992 - 1994	Gemeinde Breitenwang
	Atlas für Tirol. Bearbeitung des Tirolteiles für die Schulen im Bundesland Tirol, 1. Auflage	1994	Pädag. Inst. Land Tirol, Geogr. Inst. Ed. Hölzel
	Unterrichtsmaterialien zur Landeskunde Tirols, 1. Serie 18 Overheadfolien und 32 Kopiervorlagen	1993 - 1994	Pädag. Inst. des Landes Tirol, Pädag. Inst. Bozen
1995	Baualterpläne österreichischer Städte: kartographische und digitale Bearbeitung von Rattenberg, Schwaz, Lienz	1993 - 1995	Österr. Akademie der Wissenschaften
	Bearbeitung der Kartengrundlage für die Landesausstellung "Meinhard II - Eines Fürsten Traum"	1995	Land Tirol und Südtirol, Landesinstitut
	Regionales Pilotprojekt Lech-Außerfern: Phase 3 Grundlagenerhebung zur Landwirtschaft - Projektkoordination sowie kartographische und digitale Bearbeitung	1993 - 1995	Land Tirol
	Grundlagenerhebung und kartographische Bearbeitung der Karten "FSME in Tirol": Infektionsorte, Risikogebiete, Bevölkerungsdichte	1995	Institut für Hygiene
	Topographische Übersichtskarte 1 : 300.000 für das Tiroler Jungbürgerbuch	1995	Kulturverlag Thaur
	Tirol-Atlas, Faltkarten im Taschenformat: Topographische Übersicht, Geologie und Tektonik, Aktuelle Vegetation (alle 1 : 300.000)	1995	Universitätsverlag Wagner
	Kartengrundlagen zur Karte "Öffentlicher Verkehr in Tirol" 1 : 250.000	1995	Verkehrsverbund Tirol, Kartograph.Inst. R. Opitz

Jahr	Forschungsprojekt	Laufzeit	Auftraggeber bzw. Subventionsgeber
1996	Tirol-Atlas 11. Lieferung, 11 Blätter mit 14 Karten	1993 - 1996	Land Tirol
	Tirol-Atlas Begleittexte Heft 12, 48 Seiten und Tiroler Heimat, Bd. 60	1995 - 1996	Land Tirol
	Unterrichtsmaterialien zur Landeskunde Tirols, 2. Serie 10 Overheadfolien und 12 Kopiervorlagen	1995 - 1996	Pädag. Inst. des Landes Tirol, Pädag. Inst. Bozen
	Tirol-Atlas, Faltkarten im Taschenformat: Alpen-Übersicht 1 : 1,2 Mio., Tirol im Satellitenbild 1 : 300.000, Haus- und Hof 1 : 300.000/600.000	1996	Universitätsverlag Wagner
1997	Tirol-Atlas Begleittexte Heft 13, 52 Seiten	1997	Land Tirol
	(Schul-)Atlas für Südtirol. Gesamtkonzeption sowie Konzeption und redaktionelle und kartographische Gestaltung des Tirolteiles (Mittlerer Alpenraum), 4. überarbeitete Auflage	1996 - 1997	Land Südtirol, Pädagogisches Institut Bozen, Geographisches Institut Ed. Hölzel
	Atlas für Tirol. Bearbeitung des Tirolteiles für die Schulen im Bundesland Tirol, 2. Auflage	1997	Pädag. Inst. Land Tirol, Geogr. Inst. Ed. Hölzel
	Grundlagenerhebungen und kartographische Bearbeitung der Ergebnisse für den Beitrag "Bevölkerungs- und Wirtschaftsentwicklung" von A. Leidlmaier und W. Keller im Stadtbuch Leifers	1991 - 1997	Stadtgemeinde Leifers, Raiffeisenkasse Leifers
	Tirol-Atlas, Faltkarten im Taschenformat: Euregio Tirol-Südtirol-Trentino 1 : 600.000	1997	Universitätsverlag Wagner
1998	Unterrichtsmaterialien zur Landeskunde Tirols, 3. Serie 13 Overheadfolien und 17 Kopiervorlagen	1996 - 1998	Pädag. Inst. des Landes Tirol, Pädag. Inst. Bozen
	Digitale Bearbeitung der Stadtgrundrisse der Südtiroler Städte für den Band "Die Städte Tirols - 2. Teil. Südtirol" von Franz-Heinz Hye	1997 - 1998	Österr. Akademie der Wissenschaften
	Bereitstellung kartographischer Unterlagen und Beratung für die Broschüre "Die Europaregion informiert"	1998	Land Tirol, Land Südtirol, Provinz Trient
	"EURegioMap" - Ein Kartenprofil mitten durch die Alpen. Erweiterte Ausgabe des Atlas für Tirol	1998	Geogr. Inst. Ed. Hölzel; Land Tirol, Sachgeb. Südtirol-Europaregion Tirol
1999	Tirol-Atlas 12. Lieferung, 13 Blätter mit 16 Karten	1996 - 1999	Land Tirol
	Tirol-Atlas Begleittexte Heft 14	1998 - 1999	Land Tirol
	Tirol-Atlas Begleittexte Heft 15	1999	Land Tirol
	Neuausgabe und Überarbeitung des Teiles "Geschichte" aus dem Tirol-Atlas in einer italienischen Fassung	1996 - 1999	Provinz Trient
	"Erlebniswelt Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino" - Landeskundlicher Atlas mit Generalinformationen über Land und Leute	2000 (Landesaussstellung)	Land Tirol, Sachgeb. Südtirol-Europaregion Tirol, Geogr. Inst. Ed. Hölzel
	Wandkarte der Geologie und Lagerstätten Südtirols 1 : 150.000	1992 -	Land Südtirol, Landesbergbaumuseum Sterzing
	Weitere Serien der Unterrichtsmaterialien zur Landeskunde Tirols	1999/2000	Pädag. Inst. des Landes Tirol, Pädag. Inst. Bozen
	Wissenschaftliche Leitung und Mitarbeit bei der Ausstellung zur Siedlungsgeschichte von Mais (Meran)	1998 - 2000	Heimatspflegeverein Untermais, Land Südtirol
Multimedialer Tirol-Atlas	1999 -	Land Tirol, Südtirol	

in Vorbereitung